



Pressemitteilung

ALDI SÜD wird Partner von SOS-Kinderdorf

Mülheim a. d. Ruhr (15.07.2020) ALDI SÜD setzt sich für die Gesundheitsförderung bei Kindern und Jugendlichen im SOS-Kinderdorf ein und unterstützt das Programm „BEST health CARE“. Der Discounter fördert SOS-Kinderdorf e. V. jährlich mit 100.000 Euro und finanziert damit Gesundheitsbeauftragte, die in zunächst vier SOS-Kinderdörfern mit jungen Menschen zusammenarbeiten und sie dabei unterstützen, einen bewussten Lebensstil zu entwickeln.

„Wir kümmern uns in den Einrichtungen von SOS-Kinderdorf um junge Menschen, deren Familien aufgrund verschiedener Herausforderungen unsere Unterstützung benötigen. Dazu gehört es auch, schon früh mit bewusster Ernährung den Weg zu einem gesundheitsorientierten Lebensstil zu ebnen. Mit ALDI SÜD haben wir einen starken Partner an unserer Seite, der uns ermöglicht, die Gesundheitsförderung in unseren Einrichtungen umzusetzen“, so Dr. Karen Silvester, Referentin für Kinderfragen, Botschaft für Kinder, bei SOS-Kinderdorf e. V. „Im Zentrum unseres sozialen Engagements steht das Wohl von Kindern und Jugendlichen“, so Carlos Rasel, Director Communication bei ALDI SÜD und verantwortlich für das gesellschaftliche Engagement des Discounters. „SOS-Kinderdorf passt perfekt zu unseren eigenen Zielen und Werten und wir möchten gemeinsam dazu beitragen, dass Kinder und Jugendliche eine gute Basis für ihre Zukunft erhalten.“

Gesundheitsbeauftragte kommen ins SOS-Kinderdorf

In zunächst vier SOS-Kinderdörfern in Rheinland-Pfalz und dem Saarland kommen Gesundheitsexperten zu den Kindern und Jugendlichen und bringen ihnen spielerisch bei, wie man einen gesundheitsbewussten Alltag gestaltet. Dazu gehört gemeinsames Kochen ebenso wie Projekte, die den Kindern Freude an Sport und Bewegung vermitteln. Ein weiterer Baustein des Programms ist, den Kindern Resilienz zu vermitteln, um gestärkt durch schwierige Situationen gehen zu können. Zudem lernen sie, mit Stress und alltäglichen Herausforderungen umzugehen.

Über SOS-Kinderdorf

SOS-Kinderdorf bietet Kindern in Not ein Zuhause und hilft dabei, die soziale Situation benachteiligter junger Menschen und Familien zu verbessern. In SOS-

Kinderdörfern wachsen Kinder, deren leibliche Eltern sich aus verschiedenen Gründen nicht um sie kümmern können, in einem familiären Umfeld auf. Der SOS-Kinderdorfverein begleitet Mütter, Väter oder Familien und ihre Kinder von Anfang an in Mütter- und Familienzentren. Jugendlichen steht er zur Seite mit offenen Angeboten, bietet ihnen aber auch ein Zuhause in Jugendwohngemeinschaften sowie Perspektiven in berufsbildenden Einrichtungen. In Deutschland helfen in 39 Einrichtungen insgesamt über 4.200 Mitarbeiter. Der Verein erreicht und unterstützt mit seinen Angeboten rund 107.000 Kinder, Jugendliche und Familien in erschwerten Lebenslagen. Darüber hinaus finanziert der deutsche SOS-Kinderdorfverein 117 SOS-Einrichtungen in 36 Ländern weltweit.

Mehr Informationen unter www.sos-kinderdorf.de

Weitere Informationen zur Kooperation von ALDI SÜD und SOS-Kinderdorf finden Sie auf dem [ALDI SÜD Nachhaltigkeitsportal](#). Ein Kurzinterview mit einer Gesundheitsberaterin lesen auf dem [ALDI SÜD Unternehmensblog](#).

Pressekontakt Unternehmensgruppe ALDI SÜD:

Nastaran Amirhaji, presse@aldi-sued.de

Pressematerial: aldi-sued.de/presse